



Saison 1995/1996



Das Team:

20 Andreas Schrills
21 Heiko Engeliën
29 Torsten Gerst

4 Dirk Lange
6 Carsten Lange
11 Anton Sperle
24 Robert Gebel
25 Oliver Gerst
38 Marco Scharf
77 Christoph Gelzinus

3 Frank Rotter
5 Nils Wylach
10 Benedikt Kons
12 Sven Böckmann
15 Holger Schmitz
16 Jörg Hermanns
18 Matteo Pizzaleo
19 Jorma Kremser
22 Peter Missfeldt
23 Dirk Drathen
26 Carsten Dürrfeld
27 Mark Gonzales
28 Kevin Völker
Jan Christjan Schiffer
Paul Niemitz

Trainer:
Jochem Schicks



Landesliga NRW Gruppe 1			
Verein	Sp.	T.	Pkt.
1. Neusser EV	10	128:8	20
2. Bensberger Haie	10	72:48	15
3. EC Die Grizzlies	10	58:59	10
4. Aachener EC	10	59:74	8
5. Grefrather EV 1b	10	44:62	6
6. Hennefer EC 1b	10	28:138	1

Aufstiegsrunde NRW-Liga Gruppe 1			
Verein	Sp.	T.	Pkt.
1. Neusser EV	10	86:21	20
2. EHC Solingen	10	111:27	16
3. SV Brackwede	10	86:37	12
4. ESC Soest	10	67:72	6
5. Herner EV 1b	10	27:75	6
6. SC Krefeld	10	15:160	0

Rangfolge Play-offs Aufstieg NRW-Liga
1. Neusser EV
2. EHC Solingen
3. TuS Wiehl Eissport-Club
4. GSC Moers
5. Essener Jugend-Eishockey-Cl 1b
6. SV Brackwede
7. EHC Wesel 1990
8. ESC Soest
9. Eishockey Club Siegerland
10. Herner EV 1b
11. Die Bensberger Haie
12. H.C.T. Dragons Hemer/Iserlohn

Noch im Sommer standen hinter der 1. Mannschaft einige Fragezeichen. Zum Zeitpunkt der Meldung für die Landesliga sah es noch so aus, als würden ausschließlich Junioren und Akteure der 2. Mannschaft den neuen Kader bilden. Doch die Nachricht, dass ein neuer Verein gegründet wurde, sprach sich schnell herum und zahlreiche "Ehemalige" wollten wieder dort spielen, wo sie ihre Eishockeylaufbahn begonnen hatten. Neben einigen verbliebenen Zweitligaspielern des NEC zog es auch eine ganze Reihe von Ex-Neussern aus Eschweiler zurück in den Südpark. Zwar bestand die Truppe aus lauter Eigengewächsen, diese sollten jedoch auch ohne Bezahlung schon bald ihre Spielstärke unter Beweis stellen.

Nach einigen vielversprechenden Testspielen startete man einen regelrechten Triumphzug durch die Landesliga NRW Gruppe 1. Die Konkurrenz war mit der spielerisch und kämpferisch absolut überzeugenden Neusser Mannschaft hoffnungslos überfordert und wurde in Grund und Boden gespielt. Nachdem die Vorrunde mit 20:0 Punkten und 128:8 Toren abgeschlossen wurde, setzte man mit dem überlegenen Gewinn der Landesligameisterschaft gegen den HCT Hemer – Sieger der Parallelgruppe – noch einen drauf. Beim mit Spannung erwarteten Aufeinandertreffen gegen die Sauerländer, die die Landesliga Gruppe 2 ebenfalls ohne Punktverlust absolviert hatten, sorgte Neuss mit zwei überdeutlichen Siegen (22:4 und 29:4) schneller für klare Verhältnisse, als es den eigenen Zuschauern recht war. So stellte Trainer Jochem Schicks noch vor Beginn der Auf-

stiegsrunde fest, dass sich seine Mannschaft, die vor der Saison sportlich schwer einzuschätzen war, von Spiel zu Spiel dem großen Ziel näherte: dem Aufstieg in die NRW-Liga.

Auf dem Weg dorthin musste sich das Team um Kapitän Oliver Gerst als einziger Landesligist gegen fünf NRW-Ligisten bewähren, die ihrerseits um den Klassenerhalt kämpften. Aber auch von den klassenhöheren Teams war die kompakte Neusser Mannschaft nicht aufzuhalten. Zwar hatte man endlich Gegner statt Opfer gefunden, Punktverluste leistete man sich allerdings weiterhin nicht. Selbst der EHC Solingen, der nur aufgrund eines Aufstiegsverzichts an der Relegation teilnehmen musste, wurde zwei Mal geschlagen. Angesichts von erneut 20:0 Punkten waren witterungs- und verletzungsbedingte Absagen einiger Spiele noch das größte Problem einer souverän gemeisterten Saison, die im Laufe der Zeit immer mehr frühere NEC-Zuschauer in die Halle lockte.

Nachdem der junge Verein bereits als Aufsteiger feststand, wurden auch die zum Saisonabschluss ausgetragenen Play-offs ohne Niederlage absolviert. Nach dem EHC Wesel und dem GSC Moers bezwang man im Finale den alten Rivalen aus Solingen erneut und beendete damit die Premiersaison mit weißer Weste. Das Geburtsjahr des NEV stand anschließend unter dem Motto: Nicht Einmal Verloren.

Top-Torjäger Saison 1995/96		
	Sp.	T.
1. Marco Scharf	23	39
2. Mark Gonzales	23	38
3. Benedikt Kons	19	34

Top-Scorer Saison 1995/96				
	Sp.	T.	A.	Punkte
1. Christoph Gelzinus	23	30	46	76
Oliver Gerst	23	34	42	76
3. Mark Gonzales	23	38	36	74

Am Rande der Bande:

+++ 05.11.1995: Mark Gonzales schießt beim 8:0-Auftaktsieg in Grefrath das erste Meisterschaftstor für den NEV.

+++ 08.12.1995: Der höchste Saisonsieg des NEV. Der Hennefer EC 1b trägt sein Heimspiel im Südpark aus und wird mit 28:0 abgeschossen.

+++ 09.01.1996: Beim Spiel gegen die Erzrivalen aus Solingen verpasst Dirk Lange Marco Piwonski einen Kieferbruch. Dirk bekommt eine Matchstrafe aufgebremmt und wird für mehrere Wochen gesperrt.

+++ 11.02.1996: Beim 18:2 über den SC Krefeld feiert das Neusser Publikum den 53-jährigen Torhüter und 1. Vorsitzenden der Gäste, Wolf Herbst, der nicht nur eine höhere Niederlage verhindert, sondern auch so manche Show-Einlage zeigt.

+++ 24.02.1996: Beim 4:1-Sieg in Brackwede hat die Mannschaft mehr mit den Begleiterscheinungen zu kämpfen als mit dem Gegner. Starker Schneeregen stellt die Neusser vor 30 mitgereisten und fröstelnden Fans auf einer unüberdachten Eisfläche vor eine unerwartete Herausforderung.

+++ 17.03.1996: Beim Spiel gegen Moers gelingt es Christoph Gelzinus, der erst sieben Minuten vor Schluß das Eis betritt, das Spiel umzudrehen. Der NEV gewinnt letztendlich noch mit 6:4.

Strafzeitenkönig Saison 1995/96		
	Sp.	Str.
1. Frank Rotter	24	57
2. Marco Scharf	23	48
3. Dirk Lange	15	45



Saison 1995/1996 Der Nachwuchs

■ 1b (2. Mannschaft)

Bezirksliga NRW

1. ESV Iserlohn/Schwerte	12	103:44	22
2. EC Lünen 89 1b	12	102:32	20
3. Wuppertaler Fuchse	12	73:51	16
4. Neusser EV Ib	12	79:55	12
5. SV Brackwede 1b	12	50:107	6
6. Can.-Team Dellwig	12	50:103	4
7. EC Siegerland 1b	12	42:107	4

Aufstiegsrunde Landesliga NRW

1. EC Die Grizzlies	10	91:35	20
2. Aachener EC	10	68:40	14
3. Grefrather EV 1b	10	60:55	10
4. Ratingen Die Löwen 1b	10	74:67	10
5. Neusser EV 1b	10	34:61	6
6. Hennefer EC 1b	10	28:97	0

■ Junioren

NRW-Liga

1. EHC Wesel	10	118:24	18
2. Dinslakener EV	10	95:31	14
3. EV Duisburg	10	69:74	12
4. Königsborner EC	10	66:69	10
5. Neusser EV	10	32:81	4
6. ASV Hamm 04/69	10	24:125	2

■ Jugend

NRW-Liga

1. Kölner EC	10	75:16	20
2. Iserlohner EC	10	78:28	16
3. Ratingen – Die Löwen	10	26:52	8
4. Essener Jugend EHC	10	38:66	6
5. Westfa. Dortmund 90	10	42:62	6
6. Neusser EV	10	13:48	4

Pokalrunde NRW-Liga

1. Essener Jugend EHC	8	48:23	12
2. Westfa. Dortmund 90	8	44:34	11
3. Ratingen – Die Löwen	8	32:26	9
4. Neusser EV	8	20:46	4
5. Herner EV	8	24:39	4

■ Schüler

Landesliga NRW

1. Neusser EV	10	61:36	14
2. EV Duisburg	10	89:41	14
3. Grefrather EV	10	37:37	12
4. Hennefer EC	10	42:38	8
5. Gelsenkirchener EC	10	41:57	8
6. Aachener EC	10	39:100	4

Pokalrunde Landesliga NRW

1. Essener Jugend EHC	10	76:42	17
2. Dinslakener EV	10	77:60	12
3. Neusser EV	10	69:52	11
4. EV Duisburg	10	76:59	10
5. TuS Wiehl	10	53:59	8
6. EHC Wesel	10	42:121	2

■ Knaben

Landesliga NRW

1. Ratingen – Die Löwen	8	64:30	15
2. Dinslakener EV	8	48:38	10
3. Krefelder EV Ib	8	55:28	9
4. Neusser EV	8	13:49	4
5. Essener Jugend EHC	8	25:60	2

Pokalrunde Landesliga NRW

1. GSC Moers	12	70:28	22
2. Essener Jugend-EHC	12	60:53	15
3. Neusser EV	12	46:51	7
4. EHC Wesel	12	52:96	4

■ Kleinschüler

NRW-Liga

1. Krefelder EV	12	65:15	21
2. Kölner EC	12	54:20	19
3. Frankfurter ESC	12	36:46	12
4. Iserlohner EC	12	36:42	9
5. Neusser EV	12	25:83	8
6. Essener Jugend EHC	12	22:42	7
7. DEG Eishockey	12	52:52	6

NRW-Liga Pokal

1. Essener Jugend EHC	10	40:29	15
2. DEG Eishockey	10	46:26	14
3. Krefelder EV	10	62:37	13
4. Neusser EV	10	43:38	9
5. Dinslakener EV	10	27:65	4
6. Ratingen – Die Löwen	10	26:59	3

■ Bambini

Leider keine Daten vorhanden :-)